

Pressemitteilung

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Ingelore Apelt

Fehrbelliner Straße 70a, 16816 Neuruppin, Tel. 03391 / 504032

E-Mail: adventgemeinde.neuruppin@gmail.com

www.kinder-helfen-kindern.org

Paketaktion „Kinder helfen Kindern“ läuft wieder an

Der Not der Kinder in Osteuropa – aber auch in Deutschland – nimmt sich die bundesweite Aktion „Kinder helfen Kindern“ an. Es sind vor allem Waisenkinder, behinderte und sozial benachteiligte Kinder, die in Kinderheimen aufwachsen oder auf der Straße leben.

Die Adventgemeinde Neuruppin beteiligt sich zum 19. Mal an der Aktion und hat im Gemeindehaus in der Wallstraße 3 eine Sammelstelle eingerichtet. Ab dem 15.10.2018 werden dort kleine Päckchen und ein Infoblatt mit bewährten Packvorschlägen ausgegeben. Der aus ladetechnischen Gründen genormte Karton wird dann von Kindern, Eltern, Großeltern und allen, die ein Herz für Kinder haben so gepackt, dass sich ein Kind über das Geschenk freuen kann. Spielzeug, Kuscheltiere und Material für die Schule stehen an erster Stelle. Aber auch ein Schal, eine Mütze, ein selbstgemaltes Bild und Süßigkeiten sind gefragt.

Wie auch in den letzten Jahren besteht für Kindergartengruppen, Schulklassen und Privatpersonen die Möglichkeit, sich an dieser Aktion zu beteiligen. In den vergangenen Jahren haben viele bei dieser deutschlandweiten Aktion mitgemacht. 2017 wurden in Neuruppin 585 Kinderpäckchen und 157 Bananenkartons mit weiteren Hilfsgütern gepackt. In ganz Deutschland waren es 34.539 Kinderpakete und 4.196 große Kisten, die auf die Reise gingen.

ADRA, die ausführende Hilfsorganisation, Mitglied des Aktionsbündnisses „Deutschland hilft“, bittet um einen Transportkostenzuschuss von 5 € pro Paket. Damit die Päckchen bis Weihnachten die Kinder erreichen, sollten sie bis spätestens 23.11.2018 im Adventhaus in der Wallstraße 3 abgegeben werden.

Annahme der Päckchen:

Sonntag, 11.11. 10-12.00 Uhr

Dienstag, 13.11. 15-18.00 Uhr

Donnerstag, 15.11. 15-18.00 Uhr

Sonntag, 18.11. 10-12.00 Uhr

Die Pakete aus Brandenburg werden in diesem Jahr von ADRA Deutschland mit Lastkraftwagen direkt nach Litauen transportiert.